

Medienmitteilung

der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn
vom 9. Mai 2017

Erste Erschliessungsarbeiten für die Realisierung von Weitblick

Mit Weitblick realisiert die Stadt Solothurn ein Vorhaben, das die mittelfristige Nachfrage nach Wohn- und Arbeitsraum abdecken soll. Das Projekt ist eng mit den Arbeiten der Ortsplanungsrevision verknüpft und basiert auf den Zielen des räumlichen Leitbilds, das an der nächsten Gemeindeversammlung verabschiedet wird. Für die Erschliessung des Gebiets im Westen der Stadt sind ab Sommer 2017 erste Vorarbeiten erforderlich.

Basierend auf dem Entwicklungskonzept Weitblick, das vom Gemeinderat 2015 beschlossen wurde, startet nun die erste Etappe zur Realisierung der Infrastruktur (Strasse und Werkleitungen). Bevor der Boden im Gebiet Weitblick bebaut werden kann, sind Vorarbeiten in Form von Vorbelastungen notwendig, um eine stabile Bodenstruktur sicherzustellen. Würde der Boden in aktuellem Zustand bebaut werden, könnte dieser einsinken. In Zusammenarbeit mit Ingenieuren und spezialisierten Geologen hat die Stadt Solothurn ein Realisierungskonzept zur Sicherstellung einer robusten Bodenstruktur erarbeitet und daraus die anstehenden Bauarbeiten definiert. Die ersten Vorarbeiten starten im Sommer 2017, dabei werden allfällige Setzungen durch Vorbelastungen ausgelöst. Damit kann der vorhandene Untergrund gefestigt werden. Im Rahmen der Arbeiten werden im Bereich der Erschliessungsstrassen im Gebiet Weitblick auf einer Höhe von 1,5 bis 2m Kiesdämme aufgeschüttet. Die Dämme werden 9 bis 12 Monate liegen gelassen.

Lärmemissionen sind kaum zu erwarten

Im Sommer 2017 starten in einer ersten Etappe die Vorarbeiten bei der Oberhofstrasse im südlichen Teil. Die Arbeiten bei der Oberhofstrasse werden vom Knoten Obach im Bereich der Westtangente bis zur Brühlgrabenstrasse ausgeführt. Bevor diese Arbeiten ausgeführt werden können, muss das verunreinigte Bodenmaterial im Bereich der Oberhofstrasse entfernt werden. Das ausführende Entsorgungsunternehmen errichtet dazu den Installationsplatz südlich der Oberhofstrasse. Die Baustelle wird über den Knoten Obach und die bestehende Grabackerstrasse erschlossen. Um die Bauarbeiten an der Oberhofstrasse zu ermöglichen, wird zudem die Grabackerstrasse eine Woche lang für den Verkehr gesperrt werden müssen. Weitere Beeinträchtigungen durch die Baustelle sind aber nicht zu erwarten und die Tiefbauarbeiten verursachen auch keine ausserordentlichen Lärmbelästigungen. Die Bauarbeiten in diesem Gebiet dauern vier bis fünf Monate. Die entsprechenden Baugesuchunterlagen liegen ab 11. Mai 2017 im Auflagezimmer im Stadtbauamt, Baselstrasse 7, auf.

In einem zweiten Schritt wird auch der Boden an der nördlichen Verbindungsachse zwischen der Brühlgraben- und der Gibelinstrasse für die Realisierung des Entwicklungsprojekts Weitblick gefestigt bzw. vorbelastet.

Weitere Informationen:

Andrea Lenggenhager, Leiterin Stadtbauamt
Telefon 032 626 92 97
andrea.lenggenhager@solothurn.ch

Freundliche Grüsse

STADT SOLOTHURN

Hansjörg Boll
Stadtschreiber